Spiel-Nr	<u>/</u> Am	31.03	45	um 1500 Uhr
Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel				
VFU Ellinge				
Sprice Dinkels bull (Gastmannschaft)				
Stand bei Halb	zeit <i>U:O</i>		Enderg	gebnis <i>2:0</i>
Schiedsrichter: Zuschauerzahl:				
Mannschaftsaufste	allung:	Miller	.'7	Mannschaft
	St 19111	C17 B	elli I	
	Picarin R.			
Millel	Mille H.	Miller	Roke	Burnikhe
Erantzspieler: Belieurgenten, Precent A				
Spielbericht: 69016 Schwick-7				
Ruccu R.				
Mouin Schmia T				
10	10017	Schunice		
	se Frankenhöhe an Favoritenrolle pro	s Führungstrio der n gestrigen 21. Spiel blemlos gerecht wi	tag ihrer urde, hat	
•	nichts verändert. S siegte Aufkirchen	ensituation im obe Spitzenreiter Herri- mit 2:0, Wilburgste	eden be- etten den	
	hohe. An Boden gut machen konnte dagegen Dürrwangen (1:0-Sieg in Ornbau) und Neuen- dettelsau (4:1 gegen Schillingsfürst), während Langenfeld, das in Schnelldorf über ein 1:1-Un-			
entschieden nicht hinauskam, einen wichtigen Zähler im Kampf um den Aufstieg auf der Strecke lassen mußte.				

VfL Ehingen — Spfr Dinkelsbühl 2:0 (0:0). Dieses Derby war für den VfL eine Art Schicksalsspiel. Die Gäste, eine junge, spielfreudige Elf, hatten in der Abwehr ihren stärksten Mannschaftsteil, waren aber wehr ihren starksten Mannschattsteil, waren aber auch im Angriff nicht ungefährlich, zumal sie sich ei-nes ausgeprägten Flügelspiels bedienten. Im Abschluß wollte es jedoch auch infolge guter Abwehrleistungen bei den Ehingern nicht klappen. Zerfahren war auch weitgehend der Sturmlauf der Hesselberger und bei etwas mehr Schußglück wäre eine zeitige Führung etwas mehr Schubgluck wäre eine zeitige Führung möglich gewesen, wobei die ausgezeichnete Leistung von Spfr-Torhüter Müller einiges beitrug. Der 0:0-Halbzeitstand rechtfertigte den Spielverlauf der ersten 45 Minuten. Nach der Pause verstärkten die Gastgeber ihr Angriffsspiel, sicher auf Geheiß von Trainer Herkert, und die Spfr kamen mehr und mehr unter Druck. Doch Tore wollten nicht fallen. Durch das Ehinger Offensippiel erzeber gieb für die Cochten Ehinger Offensivspiel ergaben sich für die Spfr Mög-lichkeiten zu Kontern. Bei einer solchen Gelegenheit bekamen die Gäste in der 74. Minute einen recht fragbekannen die Gaste in der 14. Minute einen recht trag-würdigen Strafstoß zugesprochen, den jedoch Ehmann im Ehinger Tor bravourös abwehrte. Schonzwei Minu-ten später rollte ein Ehinger Angriff, bei dem sich Menhorn aus 16 Meter Entfernung ein Herz faßte und unhaltbar zum 1:0 einschoß. Die Gäste ließen sich von diesem Rückstand nur wenig beeindrucken, aber auch auf seiten der Hesselberger wollte man eine Resultatsverbesserung erreichen, wobei sich die Hereinnahme von Peschke günstig auswirkte. Eine Vorentscheidung von Feschke gunsag auswirkte, eine von Enschedung bedeutete das 2:0 in der 86. Minute, als Joas einen Foul-elfmeter verwandelte. Diesen Spielstand vermochte keine der beiden Mannschaften bis zum Ende zu än-Tabellenstan Spieltag Stand dern. Um das Spiel im sportlichen Rahmen zu halten. Tore Punkte sparte der Schiedsrichter Brügel vom SV Brachstadt nicht mit gelben Karten auf beiden Seiten und einer Zeitstrafe für einen Dinkelsbühler. – Reserven 0:0. 1 ------2 3 5 6 A-Klasse Frankenhöhe VfI Ehingen — Spfr Dinkelsbühl TSV/DJK Herrieden — SC Aufkirchen TSC Neuendettelsau — VfB Schillingsfürst TSV Neustadt/Aisch — TSV Wilhermsdorf 2:0 2:0 а 4:1 5:1 9 SV Ornbau - TSV Dürrwangen 0:1 TSV Schnelldorf - TSV Langenfeld 1:1 10 5:2 TSV Wilburgstetten - TV Dietenhofen 21 12 5 4 42:22 21 9 9 3 40:30 29:13 27:15 1. TSV/DJK Herrieden 11 2. TSV Neustadt/Aisch 20 11 4 5 44:27 26:14 3. TSV Wilburgstetten 19 7 ĝ 3 27:21 23:15 4. TSV Langenfeld 5. TSV Schnelldorf 6. Spfr Dinkelsbühl 12 19 7 8 4 27:22 22:16 19 8 5 6 38:32 20 8 5 7 34:27 21:17 13 21:19 7. VfB Schillingsfürst 8 3 8 34:25 19:19 8. SV Ornbau 14 19 6 7 6 25:23 19:19 Mitteleschenbach 19:23 21 20 8 3 10 41:44 10. SC Aufkirchen 7 8 26:29 17:23 15 11. TSC Neuendettelsau 5 20 22:28 17:23 12. TSV Dürrwangen ...:.... 20 5 3 12 27:41 13:27 13. TV Dietenhofen 16 3 13 29:50 13:29 21 5 VfL Ehingen 12:26 4 11 12:47 15. TSV Wilhermsdorf 17

18